



NOTFALL

lebensbedrohliche Situation

Erste Hilfe durch Laien:

Notruf (Tel.: 144), Unfallstelle sichern, Eigenschutz beachten,

falls möglich bzw. notwendig:

Patient aus Gefahrenzone bergen, Lebensrettende Sofortmaßnahmen

(Beatmung, Herzmassage, Defibrillation)

Weiterversorgung durch Rettungskräfte und Notarzt.

Wir werden medizinisch im Spital bestens akutversorgt.

Wir werden während einer Reha wieder aufgebaut!

Es werden uns mögliche Wege aufgezeigt, um Lebensgewohnheiten zu ändern!

Aber letztendlich müssen wir diese aufgezeigten Wege selber gehen!

Und genau hier ist der KNACKPUNKT! -

wo die Gefahr besteht in alte Lebensgewohnheiten zurückzufallen.

Hier unterstützt der HERZVERBAND.

Denn Ziele zu erreichen, geht in einer GRUPPE oftmals besser.

„Was kann mir schon passieren, es geht mir ja wieder gut!“

Der NOTFALL kann passieren!